

Nehmen Sie diesen Prospekt heraus und

ASSESSOR DR. LOTHAR KÜHNE

# Das Kolonialverbrechen von Versailles

**Dieses Buch ist eine Waffe und eine Anklage!**

Eine scharfe und wirksame Waffe im Kampf um unser Recht: die Rückgabe der geraubten deutschen Kolonien — und eine blühende Anklage gegen die Wut- und Haßpolitik von Versailles, die es auf kolonialen Gebiet so weit gebracht hat, daß das Vertrauen der Eingeborenenvölker zu ihren „Schutzherren“ und deren sittlicher und kultureller Sendung in erschreckendem Maße schwindet.

In dieser mutigen und mitreißenden Schrift wird mit der Kolonial-Mandatsfrage aber auch das ganze

## *Problem des Völkerrechtes*

aufgerollt und einer vernichtenden Kritik unterzogen. Der Verfasser weist jene eingeleiteten Völkerrechtler — die es nicht nur bei den Versailles-Staaten gibt! — in die Schranken und zeigt ihnen, daß Souveränität nicht nur im Staat vorhanden ist — wie das Völkerrecht lehrt —, sondern im Volk wurzelt, das in so vielen Fällen der Weltgeschichte dem Staat erst das Gesicht gegeben hat, und daß

## *das Volk das entscheidende Kriterium*

schlechthin ist.

Er zeigt weiter, daß dieses sogenannte Völkerrecht zum politischen Werkzeug gedreht wurde und, angefangen bei Richelieu bis auf unsere Tage, nur dazu diente, um Deutschland niederzukalten, und daß es nur ein Mittel jener dreieinigen internationalen Mächtegruppe ist, von der Deutschland bisher alles Unglück und alle Gegnerschaft kam:

## *der römisch-katholischen Welttheokratie, der kommunistischen Weltrevolution und der geheimen Weltregierung der Freimaurerei,*

alle drei volklos und rassenfeindlich.

Klar und eindeutig aber formuliert Lothar Kühne unsere eigenen Forderungen und die notwendigen Voraussetzungen für die Gesundung der kolonialen Sendung Europas:

„Rechtssicherheit ist eine der tragenden Säulen der Herrschaft des weißen Mannes und deren sittliche Rechtfertigung. Durch die ständigen Rechtsbeugungen, durch die Verwendung schwarzer Truppen gegen Deutschland und durch die Nichteinlösung der dafür gemachten Versprechungen ist das Mißtrauen in die farbige Welt gekommen. Solange dieses Mißtrauen nicht behoben, solange dieser Heer der internationalen Rechtsunsicherheit nicht ausgeräumt ist, so lange wird das Mißtrauen gegen den weißen „Schutzherren“ bei den Kolonialvölkern nicht schwinden.

Die Wiederherstellung des Vertrauens zur weißen Rasse und damit die Wiederbegründung des Gefühles der Rechtsicherheit ist nicht möglich ohne die Wiedergutmachung des Deutschland zugefügten kolonialen Unrechtes, das heißt: Aufhebung des Mandatsystems.“ Mit leidenschaftlicher Kraft wird in diesem Buch der

## *Kampf gegen die Verbrecher von Versailles*

und das fortgesetzte Unrecht der Mandatsverwaltung geführt. Zum erstenmal wird eindeutig darauf hingewiesen, daß die Eigeneinsprüche aller Völker gebieterisch das Aufgeben der verlogenen Gleichheitslehre fordern zugunsten jener Werte, die den einzelnen Völkern wirklich entsprechen.

In diesem Buch spricht, das zeigt jede Seite und jeder Satz, ein fanatischer Nationalsozialist, dem „Recht“ nicht ein papierener Begriff ist, mit dem die Formaljuristen ihren Unfug treiben können, sondern eine blutvolle, lebendig wirkende Kraft.

Wenn dieses Buch nichts anderes zeigen und lehren würde als dieses, „daß jede deutsche Stellungnahme zum Kolonialproblem ihre Wahrhaftigkeit und Richtigkeit nur aus deutschen Gedankengängen und deutscher Rechtsauffassung zu schöpfen imstande ist“, dann würde es seine Notwendigkeit bereits bewiesen haben; denn

## *die deutschen Kolonien sind unser Eigentum geblieben,*

mag Versailles so oder so darüber befunden haben, und nicht als Geschenk wollen wir sie zurückerhalten, sondern als unseren rechtlichen Besitz.

Deutschland hat seine Kolonien als einzige Kolonialmacht durch einwandfreie Rechtsakte erworben. Es hat sie zum Wohle der Eingeborenen entwickelt und hat seinen Schutzbefehlenden Gerechtigkeit zuteil werden lassen in einem Maße, daß diese es vorzogen, im Kriege vier Jahre lang Schulter an Schulter mit den Deutschen jede Gefahr auf sich zu nehmen, wo sie jeden Abend hätten desertieren können.

## *Die Mandatare hingegen treiben unverantwortlichen Raubbau*

Sie schufen jene Atmosphäre, die es Moskau ermöglichte, seine dunklen Geschäfte zu machen. Die Gefahren, die so entstehen, werden schonungslos aufgezeigt. Und schließlich wird die Notwendigkeit der Gegenmaßnahmen, deren wichtigste die Artung der russischen Eigenart und der Eigeneinsprüche der Eingeborenen sowie die baldige Rückkehr Deutschlands sind, warnend und unanfechtbar bewiesen.

Jeder politische Deutsche, der die kolonialen Aufgaben und Ziele unseres Vaterlandes kennt und dem Führer bei seinem gigantischen Kampf um die Rückergabung unserer Kolonien mithelfen will, kann an dieser Schrift nicht vorbeigehen.

Steirische Verlagsanstalt



Graz, Schönaugasse 64